

## Projektblatt

### ASFINAG, A11 Karawanken Autobahn, Karawankentunnel 2. Röhre



Vermessung Tunnelbau, Scanmessung

## Beschreibung

Der Karawankentunnel stellt das Herzstück der A11 Karawanken Autobahn dar und verbindet die Länder Österreich und Slowenien. Mit einer Länge von rund 7,9 km zählt er zu den langen, die Alpen querenden Straßentunnel im zentraleuropäischen Raum. Mit dem generellen Projekt 1978, dem Staatsvertrag 1979 und dem darauf aufbauenden Detailprojekt 1979 wurden beide Tunnelachsen entsprechend den Vorgaben nach §4 Straßenverkehrsordnung verordnet und in den Gesetzesrang erhoben.

Die Weströhre des Karawankentunnels wurde in den Jahren 1987 bis 1991 errichtet und wird seither im Gegenverkehr betrieben. Durch ständige Sanierungen, vor allem an der Tunnellüftung und den Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen, entspricht die Bestandsröhre (Betriebsröhre) des Karawankentunnels bis auf die fehlenden Fluchtwege dem Stand der Technik.

Der Bau der 2. Röhre sowie der fehlenden Fluchtwege komplettiert den Vollausbau der A11 Karawanken Autobahn. Nach Abschluss der Arbeiten entspricht der Karawankentunnel nicht nur dem Stand der Technik, sondern erfüllt auch alle Forderungen des Straßentunnel Sicherheitsgesetzes.

Technische Daten:

- Länge einröhriger Straßentunnel ca. 7.949 m (davon 4.376 auf österreichischem Staatsgebiet)
- 18 Querschläge (davon 12 begehrbar, 2 befahrbar und 2 Lüftungsquerschläge)
- Gesamtausbruchsquerschnitt ca. 90 m<sup>2</sup>

#### Kunde

ASFINAG Bau Management GmbH

#### Lage

Österreich - Kärnten

#### Zeitraum

2018 - 2023

## Leistungen

- Geodätische dreidimensionale Verschiebungsmessungen unter- und obertage
- Geotechnische Messungen • Vollflächige Tunnelscannerdokumentation von Rohausbruch, Aussenschale, Abdichtungsträger und Innenschale nach ASFINAG Richtlinie
- Kontrolle und Ergänzung Festpunktfeld obertage
- Hauptkontrollmessungen untertage
- Beweissicherung